

Pressestimmen

Schwarzwälder Bote

Die große Zeitung in Baden-Württemberg

SVS-Keeper hält Sieg fest

Von Jürgen Schleeh, 18.08.2019



Grund zum Jubeln hatte man beim SV Seedorf nach dem 2:1-Heimerfolg gegen den FC Rottenburg.

Foto: Müller Foto: Schwarzwälder Bote

SV Seedorf – FC Rottenburg 2:1 (1:0)

Der SV Seedorf feierte im Aufsteigerduell den ersten Sieg. Gegen die vor allem in der ersten Halbzeit schwachen Gäste vergaben die Gastgeber viel Möglichkeiten, um die Partie vorzeitig zu entscheiden.

So musste in der Schlussphase noch um den ersten Dreier gebangt werden, als der FC Rottenburg stärker aufkam. Zum Seedorfer Helden avancierte jedoch Keeper Marcel Heinzl, der in der Nachspielzeit einen Foulelfmeter parierte. Nach Foul von Tobias Heizmann an Rene Hirschka zeigte Schiedsrichter Julian Priebe auf den Punkt. Doch Jonas Neu vom FCR ließ die Chance auf einen Punktgewinn ungenutzt.

Dem SV Seedorf war von den ersten Minuten anzumerken, dass man auf Sieg spielen will. Mit weiten Bällen wurden meist die schnellen Darius Gutekunst und Jonas Haag in Szene gesetzt. Die sorgten für mächtig Betrieb vor und im Gästestrafraum. So dauerte es nicht lange, bis die Gastgeber die Führung bejubeln konnten. Nach Vorlage von Haag war Gutekunst in der 8. Minute zum 1:0 erfolgreich. Die Gastgeber machten weiter Druck. Mario Grimmeisen bediente Max Schneider, der jedoch mit seinem Kopfball (13.) aus kurzer Distanz knapp scheiterte. Phasenweise brannte es lichterloh vor dem Kasten von FCR-Torhüter Tobias Wagner.

Nach Flanke von Sebastian Heim über rechts, setzte Timmy Haag das Leder per Kopfball an den linken Pfosten. In der ersten halben Stunde gelang es dem FC Rottenburg nicht, sich auch nur eine nennenswerte Tormöglichkeit zu erarbeiten. "Das war seit langem unser schwächstes Spiel, was wir bis dahin abgeliefert haben", meinte FCR-Trainer Frank Eberle zu den ersten 45 Minuten. Erst ein abgefälschter Freistoß von Lean Oeschger sorgte für Gefahr, aber SVS-Keeper Heinzl konnte die Situation bereinigen. In den Minuten vor der Pause schaltete sich Tobias Heizmann in der Offensive ein, wobei Jonas Haag (43.) und Darius Gutekunst (45.) weitere Hochkaräter liegen ließen. Die knappe Führung des SV Seedorf schmeichelte den Gästen, die sich auch über einen 0:3-Rückstand hätten beschweren dürfen.

Den zweiten Durchgang konnte der FC Rottenburg insgesamt offener gestalten, doch zunächst setzte weiterhin der SV Seedorf die Akzente. Dass die Gäste nun besser "mitspielten", kam dem SVS entgegen, ergaben sich noch mehr Räume, um Konter zu setzen. Dies führte in der 56. Minute zum 2:0, als abermals Jonas Haag von rechts perfekt Darius Gutekunst ins Szene setzte, der frei vor dem Gästetorhüter auftauchte und die Führung der Gastgeber ausbaute. Nur drei Minuten später Doppelchance für den SVS, als zuerst Gutekunst am FCR-Torwart und Timmy Haag im Nachschuss scheiterten.

Auch wenn die Hintermannschaft des SV Seedorf sicher stand, war die Führung trügerisch, so lange die Gastgeber so verschwenderisch mit ihren Möglichkeiten umgingen. Erst recht, als der FC Rottenburg nach einem schwach abgewehrten Ball des SVS durch Michael Merk flach ins lange Eck zum 2:1 (67.) verkürzte. Die Gastgeber hatten zwar weiterhin ein Chancenplus, doch bei Gutekunst (71.) und Jonas Haag (77.), den Kevin Kitiratschky fehlten nur Zentimeter. In der Schlussphase geriet der Sieg des SV Seedorf noch in Gefahr, da die Gäste nun mehr riskierten und es in der Nachspielzeit zum Strafstoß kam. Doch Torhüter Marcel Heinzl zeigte sich nervenstark.